

Baudenkmäler

- D-7-76-130-8** **Altrehlings 14.** Ehem. Seebauernhaus, erdgeschossiger verbretterter Holzbau mit Satteldach, 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-7-76-130-9** **Kapellesch.** Kath. Kapelle St. Leonhard, Rechteckbau mit dreiseitigem Schluss, 1636; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-7-76-130-1** **Kirchstraße 19.** Kath. Pfarrkirche St. Markus, Turm mittelalterlich, Chor und Langhaus durch Architekt Harrer in neugotischer Form 1866/67 errichtet, Erweiterung 1978; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-7-76-130-2** **Kirchstraße 53.** Doppelhaus, erdgeschossiger Satteldachbau mit verbretterten Blockwänden, Ende 17. Jh.
nachqualifiziert
- D-7-76-130-3** **Nähe Lindenstraße.** Wegkapelle, Rechteckbau mit Satteldach, wohl noch 17. Jh.; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-7-76-130-4** **Oberhofer Halde.** Gedenkkapelle auf der Oberhofer Halde, Wiederaufbau 1982; mit Ausstattung des Vorgängerbaues von 1870.
nachqualifiziert
- D-7-76-130-5** **Römerstraße 53.** Wohnteil eines ehem. Seebauernhofs, erdgeschossiger Satteldachbau mit gekehlten Vordächern, Ende 17./Anfang 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-7-76-130-6** **Römerstraße 53a.** Bildstock, 18./19. Jh.
nachqualifiziert
- D-7-76-130-10** **Wildberg 8; Wildberg 65.** Bauernhaus, zweigeschossiger stattlicher Sattedachbau mit verputztem Fachwerk-Obergeschoss und Giebel, im Keller bez. 1816; ehem. Salzstadel, zweigeschossiger Satteldachbau mit Fachwerk-Obergeschoss und Giebelluken, bez. 1721.
nachqualifiziert

D-7-76-130-11 **Wildberg 71.** Wohnteil eines ehem. Seebauernhofs, verbretterter zweigeschossiger Satteldachbau mit gekehlten Vordächern an der Giebelseite, 18. Jh.
nachqualifiziert

Anzahl Baudenkmäler: 10

Bodendenkmäler

- D-7-8424-0005** Mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Kath. Pfarrkirche St. Markus.
nachqualifiziert

Anzahl Bodendenkmäler: 1